

SCHOOL-SCOUT.DE



Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Lyrik zum Thema "Unterwegs" erschließen

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](https://www.school-scout.de)



II.A.1.12

Lyrik

Lyrik zum Thema „Unterwegs“ erschließen –
Ein Streifzug durch die Jahrhunderte

Monika Grotz



Unterwegs sein – das bedeutet Bewegung, mit offenen Sinnen Entdecke zu erleben, Neues zu lernen, sich selbst zu entfalten. Das kann bei einem Spaziergang geschehen, auf einer Reise, aber auch auf einer Fahrt. Das ganze Leben lässt sich als ein Unterwegssein begreifen. In dieser Lyrik entdecken Schüler die Schichten und Stadien literarischer Texte kennen, sie analysieren und fassen. Ihnen aus verschiedenen Texten die Erfahrungen mit dem Unterwegssein verdeutlicht haben. Die angeregten Gedanken werden festgehalten und, die zum Nachdenken, zum Schreiben und zur Reflexion eigene Erfahrungen anregen.

KOMPETENZSTREIFEN

Klassenstufe: 9/10 oder 10

Dauer: 15 Unterrichtsstunden + 1 EK

Kompetenzen: 1. Lesen und Verstehen: Texten aus verschiedenen Epochen, auf Basis und Gedächtnisprotokollen und eigenen Texten (z.B. mit Hilfe von) 2. Sprachbewusstheit: 2. Schreiben: eigene Textentwürfe (z.B. mit Hilfe von) 3. Sprachbewusstheit: 2. Schreiben: eigene Textentwürfe (z.B. mit Hilfe von) 4. Sprachbewusstheit: 2. Schreiben: eigene Textentwürfe (z.B. mit Hilfe von)

Thematische Bereiche: Lyrische Texte aus unterschiedlichen Jahrhunderten

II.A.1.12

Lyrik

Lyrik zum Thema „Unterwegs“ erschließen – Ein Streifzug durch die Jahrhunderte

Monika Gross



© RAABE 2024

© Kemter/iStock/Getty Images Plus

Unterwegs sein – das bedeutet Bewegung, mit offenen Sinnen Eindrücke aufnehmen, Neues erleben, sich selbst neu erfahren. Dies kann bei einem Spaziergang geschehen, auf einer Reise, aber auch auf einer Flucht. Das ganze Leben lässt sich als ein Unterwegssein begreifen. In dieser Unterrichtsreihe lernen die Schülerinnen und Schüler lyrische Texte kennen, in denen Dichter und Dichterrinnen aus verschiedenen Zeiten ihre Erfahrungen mit dem Unterwegssein verarbeitet haben. Die ausgewählten Gedichte nehmen Perspektiven ein, die zum Nachdenken, zum Schreiben und zur Reflexion eigener Erfahrungen anregen.

KOMPETENZPROFIL

Klassenstufe:	ab Klasse 10
Dauer:	19 Unterrichtsstunden + LEK
Kompetenzen:	1. Lesen: sich mit lyrischen Texten auseinandersetzen; Inhalt, Aufbau und Gestaltungsweisen analysieren; ein eigenes Textverständnis formulieren; Sekundärtexte einbeziehen; 2. Schreiben: eigene Interpretationsansätze entwickeln und diese argumentativ-erklärend entfalten
Thematische Bereiche:	lyrische Texte aus unterschiedlichen Jahrhunderten

Fachliche Hinweise

Zur Wahl des Themas

Unterwegs zu sein, bedeutet in jedem Fall **Bewegung**. Man bewegt sich von einem Ort zu einem anderen – zu Fuß, mit dem Auto, per Bahn, Schiff oder Flugzeug. Eine solche Reise kann unterschiedliche **Gründe** haben: Man reist zum Vergnügen oder um sich zu bilden, man reist aus **Abenteuerlust** oder auch um Ruhe zu finden. Nicht jede Reise geschieht jedoch freiwillig. Immer wieder sind Menschen gezwungen, ihre Heimat zu verlassen, um **Verfolgung** und Unterdrückung zu entgehen. Unterwegs sein kann auch in einem metaphorischen Sinn aufgefasst werden: das **Leben als Reise** von der Geburt bis zum Tod, aber auch das Leben als Reise zu sich selbst.

Gegenstand der Unterrichtseinheit sind überwiegend **lyrische Texte**. Damit sind von vornherein längere Reisebeschreibungen ausgeschlossen. Vielmehr akzentuieren die ausgewählten Texte in verdichteter Weise Wahrnehmungen, Empfindungen und Reflexionen, die das Unterwegssein begleiten. Die Texte richten den Blick nicht auf große Erlebnisse, sondern auf die Fülle der Erfahrungen, die mit dem Unterwegssein in Verbindung gebracht werden können.

Didaktisch-methodische Hinweise

Zur Lerngruppe und den curricularen Vorgaben

Die Einheit ist konzipiert für einen Kurs der **Oberstufe** (Einführungs- bzw. Qualifikationsphase) bzw. für eine **10. Klasse** (G 8). Die Lernenden erhalten Kenntnisse über Facetten des Unterwegsseins, gattungsspezifische Aspekte und Methoden der Gedichtanalyse/-interpretation.

Zum Aufbau der Einheit

Die Einheit konzentriert sich auf **drei Themenfelder**:

1. Das Reisemotiv im **Sturm und Drang** und in der **Romantik** (18./19. Jahrhundert)
2. Erzwungene Reise ins **Exil** (20. Jahrhundert)
3. Unterwegs sein im **Alltag** (21. Jahrhundert)

Diese an unterschiedlichen Schwerpunkten orientierte didaktische Anlage der Einheit ermöglicht einen **modularen Einsatz**, sodass jeder Themenblock unabhängig von den beiden anderen erarbeitet werden kann. Allerdings können im Fall eines reduzierten Einsatzes des hier vorgestellten Angebots bestimmte Aufgaben möglicherweise nicht bearbeitet werden (Aufgaben, die sich auf den Vergleich zweier Gedichte beziehen).

Zur didaktischen Konzeption

Die Auseinandersetzung mit den Gedichten wird flankiert von Bildmaterial und Auszügen aus Prosatexten. Dies gewährleistet eine abwechslungsreiche Unterrichtsgestaltung. Die Lernenden werden angeregt, einen **individuellen Zugang** zum jeweiligen Thema zu finden, um eine **motiviertere Auseinandersetzung** zu ermöglichen. Die **subjektive Erstrezeption** bildet stets den Ausgangspunkt für ein tieferes Verstehen des jeweiligen Gedichts. Produktionsorientierte **Schreibaufgaben** kommen zum Einsatz, um **analytische Zugänge** vorzubereiten und zu entlasten. Phasen des Austauschs in Gruppen oder in Partnerarbeit werden im Sinne des **kooperativen Lernens** eingesetzt. Sie haben die Funktion, individuelle Lernprozesse zu erweitern, Ergebnisse zu präzisieren, zu korrigieren und zu vertiefen. In Plenumsphasen findet die Bündelung und Vertiefung der Arbeitsergebnisse statt.

Zur Umsetzung des didaktischen Konzepts

Vor Beginn der Unterrichtsreihe muss sichergestellt sein, dass die Schülerinnen und Schüler **M 1** bearbeiten können. Das bedeutet, dass sie Bilder mitbringen, die im Zusammenhang mit Formen des Unterwegsseins stehen. Alternativ können sie die Collage auch **digital** erstellen. Die Analyse und Interpretation von Gedichten impliziert immer auch eine Beschäftigung mit **formalen Aspekten** (Gedichtform, Versmaß, Reim). Je nach Kenntnisstand der Lernenden ist es erforderlich, die Bestimmung formaler Merkmale gesondert zu trainieren. Neben gelenkten Aufgaben werden auch komplexe Aufgaben mit einer hohen Anforderung an selbstständiges Arbeiten vorgeschlagen, um auf diese Weise **Differenzierungsmöglichkeiten** anzubieten.

Mediathek

Weiterführende Literatur

- **Emmerich, Wolfgang und Heil, Susanne (Hg.):** Lyrik des Exils. Reclam. Stuttgart 2011.
Der Band enthält eine Reihe von Gedichten, die Fluchterfahrungen thematisieren.
- **Illies, Florian:** Zauber der Stille. Fischer Verlag. Frankfurt am Main 2023.
Caspar David Friedrichs Kunst wird in diesem Buch sehr anschaulich vermittelt. Das Gemälde „Der Wanderer über dem Nebelmeer“ wird im Kontext seiner Entstehung und im Hinblick auf die Bedeutung, die es für den Maler selbst hatte, ausführlich in den Blick genommen.
- **Schmitz-Emans, Monika:** Einführung in die Literatur der Romantik. Wissenschaftliche Buchgesellschaft. Darmstadt 2007.
Die Autorin geht auf die zentrale Bedeutung der Lyrik für die Romantik und auf das Motiv des Aufbruchs in Werken von Joseph von Eichendorff ein.
- **Zabka, Thomas:** Was bedeutet „Verständigung“ im schulischen Interpretationsgespräch? In: Gerhard Härle und Marcus Steinbrenner (Hg.): Kein endgültiges Wort. Die Wiederentdeckung des Gesprächs im Literaturunterricht. Schneider Verlag Hohengehren. Baltmannsweiler 2010. S. 75–96.
Der Autor erläutert Aspekte der Verständigung im interpretierenden Unterrichtsgespräch und leitet daraus Prinzipien der Gesprächslenkung ab.

Weiterführende Internetseiten

- <https://www.maschakaleko.com/leben>
Die Seite informiert auf eine ansprechende Weise und anhand von persönlichen Fotos über Leben und Werk von Mascha Kaléko.
- <https://www.rheinische-geschichte.lvr.de/Persoenlichkeiten/heinrich-heine/DE-2086/ligo/57c82947cc8189.90141056>
Die Seite gibt einen guten Überblick über Heinrich Heines Leben und Werk. Sie ist auch für Lernende geeignet, da sich die Informationen auf wesentliche Aspekte beschränken.
- <http://www.planetlyrik.de/ulla-hahn-zu-selma-meerbaum-eisingers-gedicht-spaziergang/2020/04/>
Im Rahmen der Lyrik-Anthologie in der FAZ hat die Dichterin Ulla Hahn das Gedicht „Spaziergang“ von Selma Meerbaum-Eisinger auf einfühlsame Weise interpretiert.

Auf einen Blick

1. Stunde

Thema: Individuelle Vorstellungen zum Thema „Unterwegs sein“ formulieren

M 1 **Unterwegs sein – Vorstellungen und Gedanken /** Assoziationen zum Thema „Unterwegs sein“ sammeln (UG); eine Collage erstellen, analog oder digital (GA); die Collagen in einem Galeriegang präsentieren (EA)

Benötigt:

- ggf. digitale Endgeräte und Internetzugang
- Plakatpapier, Scheren, Klebestifte
- Magnete, Nadeln oder Kreppband zum Aufhängen der Plakate

2./3. Stunde

Thema: Das Motiv des Unterwegsseins in einem Gedicht des Sturm und Drang

M 2 **„Die Welle wieget unsern Kahn“ – Mit dem Boot unterwegs /** Sich eine Bootstour/Schiffsreise vergegenwärtigen (EA, PA); die Sprechersituation analysieren (EA, GA); die formale Gestaltung des Gedichts untersuchen (EA oder PA)

M 3 **Die Literatur des Sturm und Drang /** Einen Text lesen und das Gedicht „Auf dem See“ auf Merkmale des Sturm und Drang untersuchen

Hausaufgabe: Den Text in M 3 lesen und die zugehörige Aufgabe bearbeiten

4./5. Stunde

Inhalt: Unterwegs sein in der Zeit der Romantik

M 4 **Das romantische Motiv des Wanderns /** Gedanken und Assoziationen zu dem Bild notieren (EA, GA); einen inneren Monolog verfassen (EA); die Bildgestaltung analysieren (EA oder PA); eine Aussage Friedrichs interpretieren (UG)

M 5 **Die romantische Sehnsucht nach der Ferne /** Assoziationen zum Begriff „Sehnsucht“ sammeln (PA); Textbeobachtungen zu dem Gedicht „Sehnsucht“ beschreiben (PA); das Gedicht inhaltlich analysieren (PA); Gedicht und Gemälde zueinander in Beziehung setzen (EA)

Hausaufgabe: M 5, Aufgabe 4

Benötigt:

- digitale Fassung von M 4
- Beamer

6./7. Stunde

Thema: Gefühle im Zusammenhang mit Reisen

M 6 **Das Motiv des Wanderns in einem Prosatext der Romantik /** Sich einen Reisebeginn vergegenwärtigen (EA, PA); einen Romanauszug untersuchen (EA); einen inneren Monolog verfassen (EA)

Hausaufgabe: Informationen über Heinrich Heine sammeln (Aufgabe 4)

8./9. Stunde

Thema: Das Leben als Reise

M 7 **Unterwegs sein als Lebensreise /** Das Gedicht „Lebensfahrt“ mithilfe eines Begriffsnetzes analysieren (GA); die Situation des Sprechers interpretieren und Heines Biografie einbeziehen (EA)

Hausaufgabe: Eine Gedichtinterpretation verfassen (Aufgabe 5)

Benötigt:

- Beamer
- Tafel oder Whiteboard
- Papier, Stifte

10./11. Stunde

Thema: Exil als erzwungenes Unterwegssein

M 8 „Transit“ – Reise ins Exil / Ein Filmstill analysieren (PA)

M 9 „Emigranten-Angsttraum“ – Im Exil / Einen Textauszug analysieren und umformen (EA)

M 10 **Verluste in der Zeit des Exils /** Ein Schreibgespräch über ein Gedicht führen (GA)

Benötigt:

- digitale Fassung von M 8
- Beamer
- Plakatpapier und Karten

12./13. Stunde

Thema: Verarbeitung von Fluchterfahrungen

M 11 „Ruhe nach der Flucht“ / Eine Collage untersuchen (EA); das Motiv der Einsamkeit in Collage und Gedicht vergleichen (PA)

M 12 **Ungezwungen mit Wörtern spielen /** Die eigene Wahrnehmung mit Aussagen der Autorin vergleichen (GA); eine Aussage diskutieren (GA)

14./15. Stunde

Thema:	Gestaltungsmittel in Gedichten untersuchen
M 13	„Peng!“ – Mit dem Auto unterwegs / Das Gedicht „Peng!“ analysieren (GA); die Gedichte „Peng!“ und „Lebensfahrt“ formal vergleichen (EA)
M 14	Die Funktion lyrischer Gestaltungsmittel untersuchen / Lyrische Gestaltungsmittel in einer Tabelle sammeln (EA)
Hausaufgabe:	Die Tabelle fortführen
Benötigt:	<ul style="list-style-type: none"> • digitale Fassung von M 14 • Beamer

16./17. Stunde

Thema:	Wahrnehmungen beschreiben
M 15	„ Augenwege “ und „ Gedankensprünge “ / Sich über die Bedeutung des Spazierengehens austauschen (GA); über den Zusammenhang von Gehen und Denken diskutieren (GA)
M 16	Von einem Spaziergang erzählen / Ein Gedicht analysieren (EA); einen Textauszug auf das Gedicht beziehen (UG)
Hausaufgabe:	Die Tabelle (M 14) fortführen (Aufgabe 4)

18./19. Stunde

Thema:	Deutung eines Gedichts im literarischen Gespräch
M 17	Einfach mal wegfahren ... / Assoziationen beschreiben (UG); einen Gesamteindruck formulieren (EA); ein literarisches Gespräch führen (GA)
Benötigt:	<ul style="list-style-type: none"> • Karten, Stifte

LEK

Thema:	Interpretation eines Gedichts / Das Gedicht „Spaziergang“ interpretieren
---------------	---

Minimalplan

Da die Unterrichtseinheit modulartig konzipiert ist, ergeben sich einige Kürzungsmöglichkeiten. So könnte auf **M 2** und **M 3** verzichtet werden. In diesem Fall würde das Themenfeld „Sturm und Drang“ wegfallen. Alternativ wären die beiden Materialien auch als Zusatzaufgabe geeignet. Auf **M 6** könnte ebenfalls verzichtet werden. Auch **M 11** und **M 12** sind verzichtbar, da sie zwar interessante Aspekte von Exilerfahrungen thematisieren, aber für ein grundsätzliches Verständnis der Thematik nicht erforderlich sind. **M 17** kann ebenfalls entfallen.

SCHOOL-SCOUT.DE



Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Lyrik zum Thema "Unterwegs" erschließen

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](https://www.school-scout.de)



IL.A.1.12

Lyrik

Lyrik zum Thema „Unterwegs“ erschließen –
Ein Streifzug durch die Jahrhunderte

Monika Grotz



Unterwegs sein – das bedeutet Bewegung, mit offenen Sinnen Entdecke zu erleben, Neues zu lernen, sich selbst zu entfalten. Das kann bei einem Spaziergang geschehen, auf einer Reise, aber auch auf einer Fahrt. Das ganze Leben lässt sich als ein Unterwegssein begreifen. In dieser Lyrik entdecken Schüler die Sichtweisen und Gedanken großer Dichter, Romanisten und Dichtinnen eines aus verschiedenen Jahrhunderten. Die Erfahrungen mit dem Unterwegssein verarbeitet haben. Die ausgewählten Gedichte werden herausgearbeitet und, die zum Nachdenken, zum Schreiben und zur Reflexion eigene Erfahrungen anregen.

KOMPETENZSTUFEN:

Klassenstufe: 49 Jahre 10

Dauer: 15 Unterrichtsstunden + 1 EK

Kompetenzen: 1. Lesen und Verstehen: Lesarten auszuwählen, Inhalt, Aufbau und Gestaltungswissen anzuwenden, um eigene Textverständnisse zu entwickeln, Schlüsselbegriffe zu verstehen, 2. Schreiben: eigene Textverständnisse zu entwickeln und diese argumentativ darzustellen

Thematische Bereiche: Lyrische Texte aus unterschiedlichen Jahrhunderten